Redner zu nachfolgendem Tagesordnungspunkt

Erster Vizepräsident Reinhold Bocklet

Erster Vizepräsident Reinhold Bocklet: Ich rufe **Tagesordnungspunkt 5** auf:

Antrag der Staatsregierung

**auf Zustimmung zum Neunzehnten Staatsvertrag zur Änderung
rundfunkrechtlicher Staatsverträge (Neunzehnter
Rundfunkänderungsstaatsvertrag) (Drs. 17/9700)**

- Zweite Lesung -

Eine Aussprache hierzu findet nicht statt. Wir kommen gleich zur Abstimmung. Der Abstimmung zugrunde liegen der Staatsvertrag auf der Drucksache 17/9700 und die Beschlussempfehlung mit Bericht des federführenden Ausschusses für Wissenschaft und Kunst auf der Drucksache 17/10460. Gemäß § 58 der Geschäftsordnung kann die Abstimmung nur über den gesamten Staatsvertrag erfolgen. Der federführende Ausschuss empfiehlt Zustimmung. Wer dem Staatsvertrag zustimmen will, den bitte ich um das Handzeichen. – Das sind die Fraktionen der CSU, der SPD – – Herr Pfaffmann, Ihre Stimme gilt für die gesamte Fraktion?

(Hans-Ulrich Pfaffmann (SPD): Selbstverständlich!)

– Alles klar. Gut. FREIE WÄHLER? – Nicht. BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN?

(Katharina Schulze (GRÜNE): Enthaltung!)

– Auch nicht. Dann haben wir Zustimmung von CSU und SPD. Gegenstimmen? – Keine. Stimmenthaltungen? – Die Fraktionen der FREIEN WÄHLER und von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN. Damit ist dem Staatsvertrag trotzdem zugestimmt.